



BESCHLUSSVORLAGE	Vorlage Nr.:	2018/0898
	Verantwortlich:	Dez. 5
Beschaffung von zwei Löschgruppenfahrzeugen 20 Katastrophenschutz (LF 20 KatS) für die Freiwillige Feuerwehr Karlsruhe		

Beratungsfolge dieser Vorlage					
Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Hauptausschuss	15.01.2019	1	X		

Beschlussantrag

Der Hauptausschuss nimmt von den Erläuterungen Kenntnis und stimmt der Vergabe der Lieferung von zwei Löschfahrzeugen 20 Katastrophenschutz für die Freiwillige Feuerwehr Karlsruhe, Los 1 (Fahrgestell und Aufbau) an die Firma Rosenbauer GmbH und Los 2 (Beladung) an die Firma Magirus GmbH, zu.

Die Stadtverwaltung wird ermächtigt, den betreffenden Bietern den Zuschlag zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgerträge und Folgeeinsparungen)		
Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	760.673,30 €	184.000,00 €	26.621,00 €		
Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen: <input type="checkbox"/> Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik) <input type="checkbox"/> Umschichtungen innerhalb des Dezernates <input type="checkbox"/> Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu					
IQ-relevant	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>	Ja	Korridor Thema:
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>	Ja	durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>	Ja	abgestimmt mit

1. Ausschreibungsgegenstand

Für die Branddirektion wurde die Lieferung von zwei Löschgruppenfahrzeugen 20 Katastrophenschutz (LF 20 KatS) und Beladung ausgeschrieben. Die Ausschreibung wurde in zwei Lose aufgeteilt. Los 1 beinhaltet die Lieferung von zwei Fahrgestellen inklusive Aufbau. In Los 2 wurde die Beladung für die zwei Fahrzeuge ausgeschrieben. Diese Beschaffung erfolgt im Rahmen der Fahrzeugbeschaffung 2017/2018, die im Ausschuss für öffentliche Einrichtungen am 9. Juni 2016 beraten und empfohlen wurde.

2. Art der Vergabe

Die Ausschreibung der Lieferleistung erfolgte im Rahmen eines Offenen Verfahrens gemäß § 119 Absatz 3 GWB i. V. m. § 15 Absatz 2 VgV, da der Auftragswert auf 750.000,00 Euro / Brutto geschätzt wurde. Die Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union wurde am 11. September 2018 versandt. Außerdem erfolgte die Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Karlsruhe und im Ausschreibungsservice auf der Homepage der Stadt Karlsruhe und des Bundesverwaltungsamtes auf Bund.de.

Es haben 14 Firmen die Vergabeunterlagen angefordert. Bis zum Ablauf der Angebotsfrist am 15. Oktober 2018, 11:00 Uhr gingen drei Angebote für Los 1 (Fahrgestell und Aufbau) und drei Angebote für Los 2 (Beladung) ein.

3. Prüfung und Wertung der Angebote

Los 1 - Fahrgestell und Aufbau

Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes erfolgte gemäß Vergabeunterlagen zu 60 Prozent nach dem Preis, zu 30 Prozent nach den technischen Anforderungen, zu 5 Prozent nach der Lieferfrist für die ausgeschriebene Leistung und zu 5 Prozent nach dem Umfang der Gewährleistung.

Nach formaler, rechnerischer und fachlicher Prüfung konnte nur ein Angebot für Los 1 zur Wertung zugelassen werden.

1) Rosenbauer GmbH, Luckenwalde

905,17 Punkte

Die zwei anderen Bieter mussten gemäß § 57 Abs. 1 Nr. 4 VgV (Änderungen in den Vergabeunterlagen) vom Vergabeverfahren ausgeschlossen werden.

Los 2 - Beladung

Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes erfolgte gemäß Vergabeunterlagen zu 85 Prozent nach dem Preis und zu 15 Prozent nach dem Umfang der Gewährleistung. Nach formaler, rechnerischer und fachlicher Prüfung konnte nur ein Angebot für Los 2 zur Wertung zugelassen werden.

1) Magirus GmbH, Ulm

1000,00 Punkte

Die zwei anderen Bieter mussten gemäß § 57 Abs. 1 Nr. 1 VgV, bzw. gemäß § 57 Abs. 1 Nr. 4 VgV (Änderungen in den Vergabeunterlagen) vom Vergabeverfahren ausgeschlossen werden.

4. Auftragswert

Nach Auswahl der wirtschaftlichsten Angebote ergibt sich somit folgender Gesamtauftragswert für die Beschaffung von zwei LF 20 KatS:

Los 1: Rosenbauer GmbH, Luckenwalde	664.734,00€
Los 2: Magirus GmbH, Ulm	95.939,30€

Gesamtauftragswert 760.673,30 € (Brutto)

Unter Berücksichtigung aller Wertungskriterien soll nach § 127 Absatz 1 GWB in Verbindung mit § 58 Absatz 1 VgV der Zuschlag auf die wirtschaftlichsten Angebote erteilt werden. Es wird vorgeschlagen

für Los 1 der Firma Rosenbauer Deutschland GmbH
Rudolf-Breitscheid-Straße 79, 14943 Luckenwalde

und

für Los 2 der Firma Magirus GmbH
Graf-Arco-Straße 30, 89079 Ulm

den Zuschlag zu erteilen.

Haushaltsmittel stehen in vollem Umfang zur Verfügung.

Beschluss:

Antrag an den Hauptausschuss

1. Der Hauptausschuss nimmt von den Erläuterungen Kenntnis und stimmt der Vergabe der Lieferung von zwei Löschfahrzeugen 20 Katastrophenschutz für die Freiwillige Feuerwehr Karlsruhe, Los 1 (Fahrgestell und Aufbau) an die Firma Rosenbauer GmbH und Los 2 (Beladung) an die Firma Magirus GmbH, zu.
2. Die Stadtverwaltung wird ermächtigt, den betreffenden Bietern den Zuschlag zu erteilen.